



Beschlussvorlage Schulverwaltungs- und Kulturamt Tagesordnungspunkt: 6		Drucksachen-Nr.: 2006-11/0350		
		Status: öffentlich		
		Datum: 08.11.2007		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
28.11.2007	Schulausschuss			
05.12.2007	Kreisausschuss			

Bezeichnung:

Berufsbildende Schulen Rotenburg (Wümme): Antrag zur Beschulung des Ausbildungsberufes der Berufskraftfahrer ab dem Schuljahr 2008/09

Sachverhalt:

Die Berufsbildenden Schulen Rotenburg (Wümme) beantragen die Beschulung des Ausbildungsberufes der Berufskraftfahrer im dualen System ab dem Schuljahr 2008/09. Der Antrag der Schule mit Begründung ist beigefügt.

Ausgehend von einer Initiative der Bundesagentur für Arbeit, Agentur für Arbeit Rotenburg, hat im Juni 2007 das erste von inzwischen drei Arbeitsmarktgesprächen mit eingeladenen Betrieben des Speditions-, Güterkraftverkehrs- und Werksverkehrsgewerbes stattgefunden. Grund war der stark zunehmende Bedarf an qualifizierten Berufskraftfahrern sowie die Altersstruktur der Fahrer in den Betrieben. Gemeinsam kam man zu der Erkenntnis, dass langfristig nur eine verstärkte Qualifizierung zum Berufskraftfahrer im Rahmen der beruflichen Erstausbildung für Abhilfe sorgen kann. Zur Realisierung des Vorhabens wurden die berufsbildenden Schulen und der Landkreis Rotenburg (Wümme) eingebunden und eine Bedarfsanalyse für den Schulstandort Rotenburg erstellt. Das Ergebnis lässt sich wie folgt darstellen: Die Beschulung der Berufskraftfahrer beim KIVINAN-Bildungszentrum ruht und eine Wiederaufnahme derselben ist nicht geplant. Im Bereich der Johann-Heinrich-von-Thünen-Schule Bremervörde ist der Bedarf zu vernachlässigen. Die Berufsbildenden Schulen Rotenburg (Wümme) haben an einer Übernahme der Beschulung sowohl Interesse als auch die entsprechenden Möglichkeiten im Rahmen der vorhandenen Ressourcen. Bezogen auf die Agenturbezirke Rotenburg, Zeven und Verden ergibt sich ein tatsächlicher Bedarf an Auszubildenden im Ausbildungsgang Berufskraftfahrer von 17, 6 bzw. 12, zusammen 35 Ausbildungsplätze, so dass der aktuelle und mittelfristige Bedarf deutlich über der geforderten Mindestklassenstärke von 15 Schülern liegt.

Beschlussvorschlag:

Dem Antrag der Berufsbildenden Schulen Rotenburg (Wümme) auf Beschulung des Ausbildungsberufes der Berufskraftfahrer zum Schuljahr 2008/09, insoweit verbunden mit einer Änderung des früheren Beschulungsstandortes Zeven, wird zugestimmt.